

Donnerstag, 14. Juni (Abreisetag)

Nach dem Frühstück Heimfahrt über Speyer. Dort gibt es eine Führung durch den berühmten Dom, anschließend ist noch ein Bummel in Speyer möglich. Nach dem Mittagessen fahren wir mit kurzen Pausen nach Hause.



Dom zu Speyer

Unser Standquartier:

„Haus am Weinberg“ in St. Martin bei Neustadt an der Weinstraße, einem typischen Pfälzer Weinort

<http://www.hausamweinberg.de/hotel.html>

Unser Haus liegt am Ortsrand von St. Martin. Uns werden folgende Leistungen geboten:

- 4 Übernachtungen in komfortablen Zimmern mit moderner Ausstattung
- 4x Halbpension mit reichhaltigem Frühstücksbuffet
- Wellnessbereich mit Saunalandschaft



Kosten und Leistungen pro Person im Doppelzimmer:

| | |
|---|----------|
| Unterkunft mit Frühstück und Halbpension, Kurtaxe, 4 Nächte | € 284,00 |
| Kosten des Albvereins (Bus, Wanderführer, Trinkgeld) | € 165,00 |

Reisepreis pro Person € 449,00

Einzelzimmerzuschlag: € 20,00 pro Nacht, also € 80,00 für 4 Nächte

Anmeldungen

bei Erika Binder spätestens bis 15. Februar 2018
Die Teilnehmerzahl muss mindestens 32 Personen umfassen. Die Reservierungen erfolgen nach dem Zeitpunkt der Anmeldung. Bei der Anmeldung ist die Wahl der Unterkunft (Doppel- oder Einzelzimmer) anzugeben.

Zahlungen – Rücktritt:

Jeder Teilnehmer erhält im Frühjahr ein Rundschreiben, in dem der Reisepreis und eine Anzahlung von € 100,00 angefordert und weitere Informationen mitgeteilt werden, wie z. B. die Abfahrtszeiten und Haltestellen des Busses, Namen der Teilnehmer und evtl. Änderungen des Programms. Bei Stornierungen können Regresskosten des Albvereins anfallen. Es wird deshalb empfohlen, eine Reiserücktrittskostenversicherung abzuschließen (gibt es bei den Sparkassen).

Reiseleitung:

Erika Binder (Tel.: 07331 43103, E-Mail: euch.binder@t-online.de) und Gudrun Hof (Tel. 07331 81616).

Es grüßen Euch herzlich die Wanderführer

Erika Binder und Gudrun Hof



**Schwäbischer
Albverein**

Ortsgruppe Geislingen(Steige)



Wanderfahrt in den Pfälzer Wald

vom

10. bis 14. Juni 2018

Programm

(Änderungen vorbehalten)

Es wird an jedem Wandertag in drei Gruppen eingeteilt: die beschaulichen Wanderer (5 bis 7 km, möglichst eben), die aktiven Wanderer (10 bis 12 km, mit leichten Steigungen) und die sportlichen Wanderer (15 bis 18 km).

Sonntag, 10. Juni (Anreisetag)

Wir fahren wieder mit einem Bus der Firma Merkle nach St. Martin an der Weinstraße, wo wir am Nachmittag unser Quartier im „Haus am Weinberg“ beziehen. Da wir bereits um die Mittagszeit ankommen, fahren wir zuerst zur „Ludwigshafener Hütte“ des Pfälzerwaldvereins auf der Kalmit, der höchsten Erhebung mit schöner Aussicht. Dort kann man einkehren und einen Spaziergang unternehmen. Wer möchte, kann von dort aus gleich zum Hotel wandern.



Aussicht von der Kalmit

Montag, 11. Juni

Ab heute wird uns ein Wanderführer des Pfälzerwald-Vereins, kurz „PWV“ begleiten. Wir wandern vom Hotel auf dem „Pälzer Keschdeweg“, (dem „Pfälzer Maroniweg“) zum Hambacher Schloss. Nach der Besichtigung erwartet der Bus die erste Wandergruppe.

Die aktiven Wanderer gehen weiter auf dem „Pfälzer Weinsteig“ über das „Felsenmeer“ zur PWV-Hütte „Haus an den Fichten“. Nach der gemeinsamen Einkehr steht für die Sportlichen noch der „Auerochsenweg“ an, bevor uns der Bus zum Hotel bringt.



Hambacher Fest 1832

Dienstag, 12. Juni

Ein absolutes Muss in der Gegend: die legendäre Burg Trifels, auf der einst König Richard Löwenherz gefangen war. Der Bus fährt uns dazu nach Annweiler, wo wir den Annweilerer Burgenweg erwandern. Einkehr im Restaurant „Barbarossa“ unterhalb des Trifels.



die ehemalige Reichsburg Trifels

Wem der Aufstieg auf den Trifels zu lang und zu steil ist, bleibt in Sankt Martin und geht auf dem Martinusweg, einem schönen Rundweg. Eine Einkehr ist in der Burgschänke Kropsburg geplant.



auf dem Martinusweg

Mittwoch, 13. Juni

Als krönenden Abschluss geht es heute ins Dahner Felsenland. Ein Wanderführer des PWV geht mit uns den Klassiker der Region; den „Dahner Felsenpfad“. Nach dem ersten Teil der Wanderung kehren wir in der dortigen PWV-Hütte ein.



auf dem Dahner Felsenpfad

Hier kann die Wanderung für die beschaulichen Wanderer abgekürzt werden, die aktiven gehen die Runde zu Ende. Die sportlichen Wanderer verlassen den Bus an der Villa Ludwigshöhe und wandern zurück zum Hotel.